

Pressemitteilung

## **Wer will den guten Geschmack von Rubens teilen?**

Hollern-Twielenfleth/Südtirol, 14. Juli 2008 – Mit Rubens® erobert eine neue Apfelmarke in diesem Herbst die Obstregale. Rubens® besticht durch seinen saftig-frischen Geschmack. Von zwei der beliebtesten deutschen Apfelsorten hat er die besten Eigenschaften geerbt: Vom Elstar kommt das knackige, frische Aroma, den angenehm süßen Geschmack verdankt er der Sorte Gala.

Auch bei längerer Aufbewahrung in der Obstschale behält Rubens® sein volles Aroma und den saftigen Biss. Damit bleibt der Tafelapfel stets der ideale Snack, egal, ob im Büro, unterwegs oder beim Sport.

Sein Name stammt vom lateinischen Wort "rubens" für rot. Dafür verantwortlich ist die attraktiv hellrote Färbung des Apfels mit charakteristisch dunklen Streifen und einer gelblichen Grundtönung.

Rubens® gibt es von Oktober bis Februar – aber nur solange der Vorrat reicht. Da stellt sich die schwierige Frage, ob dieser saftige Apfel mit anderen geteilt werden will. Beim Einkauf sollte deshalb überlegt werden, ob die Handvoll Äpfel für den eigenen Genuss ausreicht oder ob sie mit Freunden und Kollegen geteilt wird.

### **Herkunft und Anbauggebiete**

Rubens® ist eine neue Apfelsorte. Sie wurde in einem aufwendigen europäischen Geschmackstest aufgrund der Präferenzen von Studienteilnehmern ausgewählt. Um den Wünschen der Konsumenten bestmöglich zu entsprechen, wurden Verträge mit Apfelexperten geschlossen. Alle an der Produktion Beteiligten – von der Baumschule über den Obstbauern bis zu den Forschern – arbeiten sehr eng zusammen, um einen gleichbleibend hochqualitativen Apfel zu erzeugen.

Rubens® verdankt seinen süßen und knackigen Geschmack der sorgfältigen Auswahl der allerbesten Anbauflächen. Diese Obstplantagen liegen vor allem in Norddeutschland, Südtirol, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien, Dänemark und in England.

Eine Studie der ZMP\* ergab, dass 60 Prozent der deutschen Konsumenten zweifarbige Sorten mit süßlich-säuerlichem Geschmack kaufen. 20 Prozent bevorzugen süße, zweifarbige Äpfel. Gala und Elstar gehören damit zu den beliebtesten Sorten der deutschen Verbraucher. Sie haben damit die idealen Voraussetzungen und vereinen die besten Geschmackseigenschaften in der neuen Kreuzung Rubens®.

#### **Hinweis an die Redaktion**

Wir stellen Ihnen sehr gerne zusätzliches Bildmaterial zur Verfügung.

#### **Über die Unternehmen**

In Deutschland wird die Apfelmarke Rubens über Elbe-Obst und VOG vertrieben: Elbe-Obst Erzeugerorganisation r.V. repräsentiert rund 450 Obsterzeuger. Südwestlich von Hamburg werden im Urstromtal der Elbe auf einer Fläche von über 6.000 Hektar Kern-, Stein- und Beerenobst mit einer jährlichen Menge von mehr als 170.000 Tonnen angebaut. Das kontrollierte, integrierte Anbauverfahren schont Umwelt und Natur. Dafür steht das Gütesiegel "Obst aus dem Alten Land".

Der Verband der Südtiroler Obstgenossenschaften (VOG) existiert seit 1945. Als Zusammenschluss von 21 Obstgenossenschaften vermarktet er eine durchschnittliche Menge von 550.000 Tonnen Äpfel im Jahr in ganz Europa. Mitten im Herzen Südtirols befindet sich die rund 10.800 Hektar große Anbaufläche. Die Äpfel stammen aus integriertem und biologischem Anbau, welche strengsten Kontrollen unterliegen.

#### **Für Informationen und Rückfragen:**

Agence à la carte  
Kristin Unruh  
Am Stadtrand 1  
22047 Hamburg  
Tel.: 040/67304095  
Mail: [unruh@agence-alacarte.de](mailto:unruh@agence-alacarte.de)

---

\* Quelle: Sortiment und Nachfrage im Wandel, ZMP - Ausgabe 50/2007